

LEVEL UP e.V.

Allgemeine Vertragsbedingungen

1. Vertragspartner des Mitglieds, Geltung und Änderung der Allgemeinen Vertragsbedingungen

Vertragspartner des Mitglieds ist der LEVEL UP e.V., Blasewitzer Str. 9, 01307 Dresden; Tel.: +49 3 51 / 43 88 95 45; E-Mail: info@duhastpotenzial.de; Vereinsregister: 11610.

Der LEVEL UP e.V. (LEVEL UP) ist jederzeit zur Änderung dieser Allgemeinen Vertragsbedingungen mit Wirkung für die Zukunft berechtigt. Dies gilt nicht für wesentliche Vertragspflichten. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, die eine ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglichen und auf deren Einhaltung die Vertragsparteien regelmäßig vertrauen dürfen. Änderungen werden wirksam, wenn LEVEL UP den Teilnehmer auf die Änderung hinweist und ihm die geänderte Fassung zur Verfügung stellt und der Teilnehmer nicht innerhalb einer Frist von sechs Wochen widerspricht. LEVEL UP wird den Teilnehmer vor Beginn dieser Sechs-Wochen-Frist auf die Bedeutung eines fehlenden Widerspruchs hinweisen.

Der Vertragsabschluss erfolgt in deutscher Sprache.

2. Vertragsabschluss vor Ort

Bei einem Vertragsabschluss des Teilnehmers kommt ein Vertrag zwischen dem Teilnehmer und LEVEL UP mit der Teilnahmebestätigung durch LEVEL UP zustande. Die Teilnahmebestätigung erfolgt erst nach Eingang der in der Anmeldung genannten Anzahlung und gilt damit als angenommen.

3. Vertragsabschluss Online

Wenn der Teilnehmer mit LEVEL UP einen Vertrag online abschließen will, gibt der Teilnehmer durch Anklicken der Schaltfläche „kostenpflichtig bestellen“ ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages ab. Einen sicheren Platz für die anzumeldende Veranstaltung hat der Teilnehmer erst nach erfolgter Anzahlung in genannter Höhe. Vor Anklicken der Schaltfläche „kostenpflichtig bestellen“ werden dem Teilnehmer sämtliche eingegebenen Daten angezeigt und er hat die Möglichkeit, Änderungen vorzunehmen und den Prozess abubrechen. Der Vertragsabschluss erfolgt durch eine Annahmeerklärung von LEVEL UP per E-Mail („Bestätigungs-E-Mail“). LEVEL UP speichert den Vertragstext und sendet dem Teilnehmer den Vertragstext sowie diese Allgemeinen Vertragsbedingungen per E-Mail mit der Bestätigungs-E-Mail zu.

Teilnehmer, die ihren Vertrag online mit LEVEL UP abgeschlossen haben, steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, über das LEVEL UP nachfolgend informiert.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, bis 6 Wochen vor der Veranstaltung ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt sechs Wochen vor Beginn der Veranstaltung.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (LEVEL UP e.V., Blasewitzer Str. 9, 01307 Dresden; Tel.: +49 3 51 / 43 88 95 45; E-Mail: info@duhastpotenzial.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Für den Widerruf kann der Teilnehmer das folgende Muster-Widerrufsformular verwenden; das Mitglied kann jedoch auch eine andere Form der Erklärung wählen.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An LEVEL UP e.V., Blasewitzer Str. 9, 01307 Dresden; Tel.: +49 3 51 / 43 88 95 45; E-Mail: info@duhastpotenzial.de
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*) /erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s) Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

5. Zahlungsmodalitäten, Folgen der Nichtzahlung

Der Teilnahmebeitrag wird im Voraus, spätestens nach Aufforderung durch den LEVEL UP e.V., per Überweisung überwiesen. Vor Beginn der Veranstaltung mit Teilnahmebestätigung ist eine Anzahlung zu leisten. Vor der Teilnahme an der Veranstaltung zudem der Restbetrag laut Teilnahmebestätigung. LEVEL UP behält sich vor, dem Teilnehmer den Zutritt zur Veranstaltung zu verweigern, solange sich der Teilnehmer mit der Zahlung in Zahlungsverzug befindet.

6. Anpassung des Teilnehmerbetrages

Bei einer Erhöhung der gesetzlichen Umsatzsteuer ist LEVEL UP berechtigt, den Teilnahmebeitrag entsprechend der Erhöhung anzupassen. LEVEL UP wird dem Teilnehmer die Anpassung in Textform mitteilen. Diese Erhöhung des Beitrags wird ab Beginn des dem Zeitpunkt der Mitteilung folgenden Vertragsjahres wirksam. Die Erhöhung des Teilnahmebeitrages aus anderen Gründen behält sich Level Up vor.

7. Haftung

Die Haftung von LEVEL UP, ihrer gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz und die Haftung wegen eines arglistig verschwiegenen Mangels oder der Übernahme einer Beschaffenheitsgarantie wird durch diese AGB nicht beschränkt. Durch diese AGB nicht beschränkt wird ferner die Haftung von LEVEL UP für Schäden beruhend auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von LEVEL UP, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen. Liegt keiner der vorgenannten Fälle vor, ist die Haftung von LEVEL UP für Schäden aus der Verletzung einer Pflicht, die für die Erreichung des Vertragszwecks von wesentlicher Bedeutung ist, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags also überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung das Mitglied vertraut und vertrauen darf (vertragswesentliche Pflicht), begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Im Übrigen ist die Haftung von LEVEL UP ausgeschlossen. Soweit die Haftung für Schäden nach dieser Ziffer begrenzt ist, gilt dies auch für eine etwaige Haftung der Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter von LEVEL UP.

11. Sonstiges

In Erfüllung seiner Pflichten nach § 36 VSBG teilt LEVEL UP mit, dass er nicht bereit ist, an Streitbelegungsverfahren bei einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.